

# Wilhelm-Theater

Fernruf Nr. 113.

Direktion: Alwin Henry.

Fernruf Nr. 113.

Freitag den 9. September 1910:

## Chrenabend f. Direktor Henry

### Gastspiel der Herzoglichen sächsischen Hofschauspielerin

### Fräulein Ella Blanda

# Rosenmontag

Eine Offiziers-Tragödie in 5 Akten von Otto Erich Hartleben.

Spielleitung: Direktor Henry.

### Personen:

Gertrud Reimann		Fräulein Blanda a. G.	Fritz von der Leyen, Fahnenjunker	Fräulein Meuche
Hugo v. Marschall	Ober-	Herr Schindler	Tiedemann, Sergeant und Ober-	
Harold Hofmann		Herr Harben	ordonnanz	Herr Werner
Peter v. Ramberg		Herr Leoni	Drewes, Ordonnanz	Herr Kleye
Paul v. Ramberg		Herr Zeise-Gött	Heinrich Nettelbusch, Bursche von	
Ferdinand v. Grobitch	Leutnants	Herr Pilz	Rudorff	Herr Caroly
Moritz Diesterberg		Herr Graenitz	Joseph Wachowiak, Bursche von	
Hans Rudorff		Dir. Henry	Glahn	Herr von Babos
Benno v. Kewitz		Herr Bild	Dr. Friedrich Meizen, Stabsarzt	Herr Großmann
Franz Glahn		Herr Straub	August Schmitz, Kommerzienrat	Herr Krüger

Offiziere, Fahnenjunker, Fähnriche, Ordonnanzen. — Die Handlung spielt in einer rheinischen Garnison.

Musik: Städtisches Orchester.

## Saisonschluss: 11. September!

Kassenöffnung 7 Uhr.

Konzertbeginn 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Theaterbeginn 8,10 Uhr.

Vor u. nach der Vorstellung: Konzert im Garten. Textbücher u. Theaterzettel an der Kasse u. bei den Billeteuren. Operngläser sind leihweise bei den Portiers zu haben. (Geliefert von Otto Immisch, Optiker).

Sonnabend den 10. September:

Bei kleinen Preisen. (Loge u. Sperrsit 75 Pfg., 1. Parkett 60 Pf., 2. Parkett 30 Pf., Stehpl. 20 Pf.)

## Das Musikantenmädel

Operette in 3 Akten von Jarno und Buchbinder. Vorletzter Abend!

Sonntag den 11. September,

Nachmittags 4 Uhr:

Bei kleinen Preisen!

## Gretchen

Abends 8 Uhr, Abschiedsvorstellung:

## Das Jungfernstift